

Interview mit dem Geschäftsführer von Linde Gas GmbH



Andreas X. Müller, Geschäftsführer Linde Gas GmbH

**Sehr geehrter Herr Müller, Linde Gas versorgt Corona Patienten österreichweit mit medizinischem Sauerstoff. Wie sehen Sie Ihre Arbeit in diesem Bereich?**

Bereits zu Beginn der Pandemie haben wir Anpassungen und Vorkehrungen getroffen, um für den steigenden Bedarf an medizinischem Sauerstoff gerüstet zu sein. Wir nehmen unsere Rolle als Infrastruktur kritisches Unternehmen natürlich sehr ernst.

Wir versorgen sowohl Krankenhäuser wie auch PatientInnen mit medizinischem Sauerstoff (Conoxia™) und merken nun im Zuge der Corona Pandemie deutliche Absatzsteigerungen. Wir verzeichnen in Europa zum Teil fünffache Zuwächse. Aktuell unterstützen und beliefern wir auch stärker von der Pandemie betroffene Nachbarländer mit medizinischem Sauerstoff.

Vor allem unseren MitarbeiterInnen gilt an dieser Stelle ein großer Dank! Natürlich schätzen auch unsere Industriekunden schon immer unseren starken Fokus, den wir auf Versorgungssicherheit legen.

**Durchläuft der Sauerstoff, den Sie hier zur Verfügung stellen, speziell auf die Situation abgestimmte Prozesse?**

Die Analyse über Reinheitsgrad und Beschaffenheit sind bei Med Sauerstoff vorgeschrieben.

Linde Gas Österreich ist ein pharmazeutisches Unternehmen und unsere medizinischen Gase sind als Arzneimittel zugelassen. Wir – unsere Prozesse und Produkte - unterliegen einer turnusmäßigen Kontrolle/Überprüfung durch die AGES = Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit.

Medizinischer Sauerstoff wird als LOX med (LOX = Liquid OXYgen) in ausgewiesenen Tanks gelagert.

Die Abfüllung und Lieferung unterliegt einer permanenten Qualitätskontrolle, Analyse und einer Freigabe durch unser Zentrallabor.

**Wie sehen Sie die Pandemie Situation generell? Hatten Sie mit unternehmensseitigen Problemen zu kämpfen?**

Für uns alle war es wohl das erste Mal, dass wir einen weltweiten Lockdown erlebt haben, das war so nicht vorhersehbar. Gesundheitlich konnten wir die Situation für unsere MitarbeiterInnen aufgrund strenger interner Sicherheitsmaßnahmen gut managen und so bis dato jegliche Ansteckung innerhalb des Unternehmens vermeiden. Wirtschaftlich gab es im Jahr 2020 natürlich spürbare Einschnitte vor allem von März bis in den Sommer hinein, danach erfolgte aber wieder eine gute Erholung. Wir sind optimistisch, dass diese Erholung 2021 so weitergeht.

**Ihr Ausblick auf 2021?**

Ich glaube an weiteres Wachstum. Die Wirtschaft wird sich weiter erholen. Deswegen investieren wir auch weiter und bleiben zuversichtlich. In Ungarn bauen wir etwa einen neuen Luftzerleger – eine Anlage mit der wir Sauerstoff, Stickstoff und andere Luftgase aus der Umgebungsluft gewinnen. Es gibt verschiedene Zukunftsthemen, auf die wir setzen. Nachhaltigkeit und die Bekämpfung des

Klimawandels durch Dekarbonisierung sehen wir als eine wirtschaftliche Chance. Grüner Wasserstoff wird z.B. über Elektrolyse mittels nachhaltig erzeugter elektrischer Energie hergestellt und wird immer wichtiger für die Mobilität, aber auch für die Industrie. Bei ersterem geht es vor allem um Mobilitätsanwendungen im kommerziellen Bereich (Busse, LKW's, Züge).

Bereits jetzt bieten wir hier in Österreich grünen Wasserstoff an. Generell ist Linde weltweit führend im Bereich der Wasserstofftechnologie. Wir decken global als einziges Unternehmen die gesamte Wasserstoff-Wertschöpfungskette von der Produktion und Aufbereitung über die Distribution und Speicherung bis hin zu täglichen Anwendungen für Industrie und Verbraucher ab und sind der größte Produzent von Wasserstoff.

Zusätzlich bieten wir auch andere Produkte in der grünen Variante an. Bei Sauerstoff und Stickstoff waren wir weltweit sogar die Ersten, in dem Fall in Ungarn. Für das Trennen der Gase aus der Luft wird sehr viel Strom benötigt. Auch diesen Strom können wir ab jetzt in der erneuerbaren, sauberen Variante einsetzen, um ein grünes Produkt zu erhalten. Die Nachfrage und die Bereitschaft der Kunden, dafür zu zahlen, ist da!

Auch bei Investoren, die kapitalmarkt-orientiert sind, haben sich die Themen Nachhaltigkeit und Klimawandel als Priorität herausgestellt. Das ist in meinen Augen ein Wachstumstreiber, wo Europa Vorreiter sein kann und gerade Österreich an der Speerspitze stehen könnte. Und damit ist es ein Wachstumstrend, der uns helfen wird – uns als Linde Gas, aber auch dem Standort Österreich.

Lieber Herr Müller, ich bedanke mich für das Gespräch!

Das Interview führte Mag. Florian Fischer mit Andreas X. Müller, Geschäftsführer Linde Gas GmbH und Leiter Business Cluster Österreich - Ungarn



Linde Gas GmbH. Gase für Industrie, Gewerbe, Medizin, Umweltschutz, Forschung und Entwicklung seit über 100 Jahren.



Linde Gas produziert und verkauft unter anderem Luftgase wie Sauerstoff, Stickstoff und Argon, die aus eigenen Luftzerlegungsanlagen, wie z. B. am Gelände der voestalpine in Linz, gewonnen werden.

Gase für unsere Welt – wo auch immer man hinblickt, sie sind rund um die Uhr überall im Einsatz. Satelliten im Weltall, schön poliertes Glas, perfekt gezapftes Bier oder sauberes Wasser – nicht jeder denkt in diesem Zusammenhang an Gase. Auch beim Schweißen, Gefrieren, industriellen Erwärmen, Beatmen von Patienten oder Testen.

Mit mehr als 600 Gasen und Gasgemischen für etwa 300 Anwendungsgebiete beliefert Linde Gas die gesamte Wirtschaft Österreichs. Linde bietet den Kunden weltweites Know-how für vielfältige Prozesse und Anwendungen, sowie umfangreiche Service- und Dienstleistungen und die für verschiedenste Anwendungen notwendige Hardware.

Auch für den Privatbereich gibt es viele interessante Produkte, wie z. B. Ballongas für das private Fest, Trockeneis zur stromlosen Lebensmittelkühlung, Kohlensäure und vieles mehr.

**Zum Unternehmen**

1914 gegründet als Sauerstoff- und Wasserstoffwerk in Lambach (OÖ) kann Linde Gas auf über 100 Jahre Firmengeschichte zurückblicken. Die Österreich-Zentrale der Linde Gas GmbH befindet sich in Stadl-Paura (OÖ), Niederlassungen gibt es in ganz Österreich. Linde Gas GmbH ist ein Tochterunternehmen von Linde plc, dem führenden Industriegas- und Engineeringunternehmen weltweit.

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Homepage:

[www.linde-gas.at](http://www.linde-gas.at)